

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 05.12.2024 im Stadiontreff.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 23:20 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Christian Franke
1. stv. Bürgermeister	Jakob Michels
2. stv. Bürgermeister	Walter Carstens
Gemeindevertreterin	Carmen Baumann
Gemeindevertreterin	Marina Carstens-Michels
Gemeindevertreter	Markus Deutsch
Gemeindevertreter	Roland Fischer
Gemeindevertreterin	Lena Goudschmidt
Gemeindevertreter	Finn Holm
Gemeindevertreter	Christian Jens
Gemeindevertreter	Steffen Lorenzen
Gemeindevertreter	Bernd Michalski
Gemeindevertreter	John Sattarzadeh
Gemeindevertreter	Christian Theimer
Gemeindevertreter	Christian Thomsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Carsten Dircks
Gemeindevertreter	Torsten Haase

Außerdem sind anwesend:

Lara Daufeldt, Amt Nordsee-Treene, Schriftführerin
Helmuth Möller, NT-Regional
Dirk Giese, Wehrführer Freiwillige Feuerwehr Rantrum
sowie etwa 19 Zuhörerinnen und Zuhörer

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 09. Sitzung am 17.10.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Benennung des Wahlvorstandes/der Wahlhelfer zur Bundestagswahl am 23.02.2025

10. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 05.12.2024

9. Beratung und Beschlussfassung über die anstehenden Straßenertüchtigungsmaßnahmen im Gemeindegebiet in 2025
10. Beratung und Beschlussfassung über Beschaffungsmaßnahmen im Bereich Bauhof
11. Beratung und Beschlussfassung über den Umfang der Sanierungsarbeiten in der alten Schule im Jahr 2025
12. Beratung und Beschlussfassung über Beschaffung/Ersatzbeschaffung von Ausrüstung sowie Ausbildungsmaßnahmen der FF Rantrum
13. Beratung und Beschlussfassung über Beschaffungsmaßnahmen im Bereich Kindergarten
14. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Notstromaggregates und 100 Feldbetten für die Sport- und Kulturhalle (Sammelstelle) für den Fall eines langanhaltenden Stromausfalles (Blackout)
15. Beratung und Beschlussfassung über die Planung und den Bau eines Sanitär- und Umkleidehäuschens auf dem Freibadgelände
16. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabeplanung für die Kommunale Wärmeplanung
17. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Rantrum
18. Beratung und Beschlussfassung über die gesetzliche Einführung einer Ausgleichsrücklage
19. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung über die Hebesätze der Realsteuern in der Gemeinde Rantrum (Hebesatzsatzung)
20. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2025 mit Stellenplan

nicht öffentlich

21. Personalangelegenheiten
22. Grundstücksangelegenheiten
23. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

24. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Christian Franke begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Hier bitte eintragen

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, die Tagesordnungspunkte 21 bis 23 nicht öffentlich zu behandeln.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 09. Sitzung am 17.10.2024

Bei einer Enthaltung liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift über die 09. Sitzung vom 17.10.2024 vor. Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

- Es wird angefragt, gegenüber der Reithalle einen Mülleimer bzw. Aschenbecher anzubringen. Der Bauhof wird sich darum kümmern.
- Ein Bürger spricht das Thema Silvester Knallerei an. Bürgermeister Franke verweist auf TOP 5. Es folgt ein reger Austausch.

5. Bericht des Bürgermeisters

- Die Sanierungsarbeiten der Regenwasserleitungen durch die Fa. Greve, im Auftrag des WV Treene, laufen auch aufgrund der widrigen Witterungsverhältnisse derzeit nicht planmäßig. Die Tiefbaufirma hofft bis Weihnachten 2024 die Arbeiten bis Einmündung Südermarschweg abschließen zu können. Anfang 2025 soll dann die Regenwasserleitung im Teilstück in der Meiereistraße und der Abschnitt Hauptstraße 10 – 18 erneuert werden. Da die Tiefbaufirma zwischen Weihnachten und Neujahr nicht arbeiten wird, wird die Sperre im südlichen Bereich des Mehrensweg für den Zeitraum, in dem die Bauarbeiten in der Hauptstraße ruhen, temporär wieder eingesetzt.
- Die Bauarbeiten auf der KNF 55 zwischen der B 5 und Rantrum gehen in die Winterpause. Witterungsbedingt konnte im 1. Bauabschnitt von der B 5 bis kurz hinter den Bahnübergang vor Ende des Jahres nur der Einbau der Asphalttragschicht erfolgen. Die Asphaltdeckschicht wird, sobald es die Witterung zulässt, im kommenden Jahr fertiggestellt. Es ist seitens des LBV-SH vorgesehen, die Strecke am Freitag, den 06.12.2024, ab nachmittags für den Durchgangsverkehr wieder zu öffnen. Aufgrund der noch nicht fertig gestellten Deckschicht und der dadurch fehlenden Markierung, ist die Strecke dementsprechend beschildert und geschwindigkeitsreduziert. Sobald der Termin im nächsten Jahr zur Fortführung der Sanierungsmaßnahme feststeht, erfolgt eine weitere Information.
- Der Gottesdienst und die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 17.11.24 wurde durch viele Vertreter*innen der Vereine und Verbände aber auch Bürger*innen der Gemeinde wahrgenommen. Alle Anwesenden haben mit ihrer Anwesenheit der Veranstaltung einen würdigen Rahmen gegeben.
- Am Samstag, den 30.11.2024, fand der alljährliche Weihnachtsmarkt der Gemeinde statt und war von Jung und Alt gut besucht. Der Bürgermeister dankt dem Organisationsteam, dem Feuerwehrmusikzug, den Ausstellern und allen Helfern und Vereinen, die diese tolle Veranstaltung von der Gemeinde für die Gemeinde wieder möglich gemacht haben.
- In der Verbandsversammlung des WV Treene sind auf der Sitzung am 05.12.24 die Abwasserpreise der angeschlossenen Gemeinden für das Jahr 2025 mehrheitlich beschlossen worden. Für die Gemeinde Rantrum steigt ab 01.01.2025 der monatliche Grundpreis für Abwasser von 7,20€ auf 7,50€ und das Verbrauchsentgelt von 3,00€ auf 3,20€ pro m³.
- Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Anordnung des Kreises Nordfriesland geben, mit dem ein Abbrennverbot für Feuerwerk im Bereich von 200 Metern um Reetdachhäuser herum angeordnet wird. Bürgermeister Franke appelliert, wie jedes Jahr, eindringlich an die Vernunft der „Knallenden“, die Anordnung zum Schutz aller zu beachten.

Im letzten Jahr musste die Gemeinde eine exzessive Knallerei besonders im Bereich der Reithallen und der neuen Grundschule feststellen. Neben der riesigen Vermüllung des öffentlichen Bereichs, hatten viele Pferdebesitzer große Sorge um ihre Tiere, für die das Knallen ein enormer Stressfaktor ist. Dies gilt für alle Tiere.

Bürgermeister Franke bittet ganz besonders die Eltern, ihren Kindern ein Vorbild zu sein und ihrem Nachwuchs die Gefahren zu erklären. Gerade hinsichtlich der hohen Belastung für die Umwelt und Tierwelt, egal, ob Haustiere, Nutztiere oder Wildtiere. Es sollte grundsätzlich auf das Abbrennen von Feuerwerk verzichtet werden.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 30.01.2025 um 19:30 Uhr im Stadiontreff statt.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- Walter Carstens berichtet vom **Finanz- und Lenkungsausschuss**. Themen waren u.a. der Haushalt (TOP 20) und die Beschlussempfehlung eines Zuschusses für den Rantrumer Reitverein für die Außenanlagen (Springplatz). Die Gemeindevertretung befürwortet den Zuschuss in Höhe von 5.000 €.
- Roland Fischer berichtet vom **Bau- und Wegeausschuss**. Themen waren u.a. Straßenbauarbeiten, das Freibad und die Herstellung von Parkplätzen beim MarktTreff gegenüber der Physiotherapiepraxis. Die Fläche soll durch Rasengittersteine befestigt werden, da sowohl Kunden der Physiotherapie-Praxis als auch vom MarktTreff diesen Bereich nutzen. Eine Beteiligung seitens der Praxis soll angefragt werden.
- Marina Carstens-Michels berichtet vom **Schul-, Sport- und Jugendausschuss**. Am 28.11.2024 fand ein Treffen für die Planung des Jugendtreffs statt. Am 06.01.2025 öffnet der Jugendtreff in der alten Schule seine Türen. Nach einer dreimonatigen Probezeit soll die Resonanz ausgewertet werden. Eine Arbeitsgruppe wird sich mit der Ferienbetreuung 2026/2027 befassen.
- Jakob Michels verweist auf die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ am 08.03.2025.
- John Sattarzadeh berichtet vom **Kindergartenausschuss**. Alle Gruppen sind belegt. Die Kita hat Bedarf an einigen Geräten (TOP 13).
- Christian Jens berichtet von der **Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene**. Der Vorentwurf für den Bau der Kläranlage liegt vor. Ein weiteres Thema war u.a. die Entsorgung von Klärschlamm.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Marina Carstens-Michels wurde angesprochen, ob der **Laternenumzug** eine halbe Stunde früher starten könnte. Der Wehrführer wird dies klären.
- Walter Carstens gibt die Beschwerde des TSV weiter, dass eine Gruppe aus der Halle „vertrieben“ wurde. Grund hierfür war der Aufbau für die Weihnachtssause. Werkleiter Christian Theimer berichtet, dass der Auf- und Abbau in Abstimmung mit dem Hallenbelegungsplan stattfindet und alle betroffenen Gruppen informiert werden. Sollten Gruppen nicht in dem Plan stehen, gestaltet sich eine entsprechende Planung als schwierig. Die **Sport- und Kulturhalle** steht auch für Events zur Verfügung. Die **Kommunikation/Abstimmung** innerhalb des TSV muss sichergestellt werden.
- Carmen Baumann erkundigt sich nach der **Baumfällung im Schlichackerweg**. Bürgermeister Franke berichtet, dass diese nicht stattfinden wird.

8. Benennung des Wahlvorstandes/der Wahlhelfer zur Bundestagswahl am 23.02.2025

Bürgermeister Franke verliest die Liste mit den Namen für die Wahlvorstände für die Bundestagswahl 2025.

Wahlbezirk 1:

Wahlvorsteher	Herr John Sattarzadeh
Stellv. Wahlvorsteher	Herr Torsten Haase
Schriftführer	Herr Thomas Scholz
Stellv. Schriftführerin	Frau Marina Carstens-Michels
Beisitzer	Herr Sascha Drewing
Beisitzer	Herr Christian Thomsen

Rasenmähertrecker, Heckenschere für Auslegemäher, Schutzgasschweißgerät, Arbeitskorb für Frontlader, gebrauchter Transporter mit DoKa und Ladefläche

Hierfür wurden im Haushalt 2025 insgesamt 55.000,-€ eingeplant.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, den Bürgermeister mit der Beschaffung der notwendigen Geräte und Fahrzeuge zu beauftragen. Nach Durchführung von Ausschreibungen ist das jeweils wirtschaftlichste Angebot auszuwählen.

11. Beratung und Beschlussfassung über den Umfang der Sanierungsarbeiten in der alten Schule im Jahr 2025

Mit einstimmigem Beschluss der Gemeindevertretung bei der 9. Sitzung am 17.10.2024 wurde sich für die einfache Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudeteils der Alten Grundschule ausgesprochen, die über mehrere Jahre erfolgen soll, um den Kostenrahmen für die Gemeinde nicht zu überdehnen.

Hierzu sind für das Jahr 2025 folgende Maßnahmen im Erdgeschoss vorgesehen:

- Erforderliche Elektrotechnische Sanierung
- Erforderliche Sanierung Heizung und Sanitär
- Maurerarbeiten

Finanzmittel in Höhe von 100.000,-€ wurden in den Haushalt 2025 eingeplant.

Es wird gefragt, ob ortsansässige Firmen bei entsprechenden Ausschreibungen berücksichtigt werden. Dies wird bejaht.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, die o.a. Ertüchtigungsmaßnahmen in der Alten Schule durchzuführen und die entsprechenden Ausschreibungen über das Amt Nordsee-Treene zu veranlassen.

Bei der Auftragsvergabe, nach erfolgter Ausschreibung, ist das jeweils wirtschaftlichste Angebot auszuwählen.

12. Beratung und Beschlussfassung über Beschaffung/Ersatzbeschaffung von Ausrüstung sowie Ausbildungsmaßnahmen der FF Rantrum

Die Gemeinde Rantrum unterhält eine sehr engagierte und gut ausgerüstete Freiwillige Feuerwehr. Gleichwohl besteht regelmäßig die Notwendigkeit, veraltete Geräte zu erneuern, fehlende Geräte und fehlendes Material zu beschaffen, die Einsatzbefähigung des Personals durch entsprechende Ausbildung sicherzustellen und Maßnahmen des Bauunterhaltes durchzuführen. Durch den Wehrführer wurde eine Liste erstellt, welche Maßnahmen für das Jahr 2025 Berücksichtigung finden sollten.

Zudem wurde sich in der Gemeindevertretung im Rahmen der 9. Sitzung am 17.10.2024 einstimmig dafür ausgesprochen, eine First Responder Einheit bei der FF Rantrum aufzustellen. Die hierfür benötigten notfallmedizinischen Ausrüstungsgegenstände und -materialien haben einen Beschaffungswert von ca. 3.500,-€.

Finanzmittel in Höhe von insgesamt 25.000,-€ wurden für die FF Rantrum in den Haushalt der Gemeinde für 2025 eingeplant.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, die benötigten, gem. Liste Wehrführer, angezeigten Maßnahmen gem. Priorisierung durchzuführen / zu beschaffen und auf den Weg zu bringen.

13. Beratung und Beschlussfassung über Beschaffungsmaßnahmen im Bereich Kindergarten

Durch den Kindergartenausschuss wurde in Zusammenarbeit mit der KiTa-Leitung nachfolgendes Material identifiziert und erbeten, dieses zu beschaffen: Abenteuerunnel, Sandkastenelemente, Holz Tipi, Fahrradunterstand. Es stellt u.a. für die pädagogische Früherziehung der Kinder einen Gewinn dar.

Finanzmittel in Höhe von 7.000,-€ wurden dafür in den Haushalt der Gemeinde Rantrum für 2025 eingeplant.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, die benötigten Geräte und Materialien zu beschaffen.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Notstromaggregates und 100 Feldbetten für die Sport- und Kulturhalle (Sammelstelle) für den Fall eines langanhaltenden Stromausfalles (Blackout)

Die Sport- und Kulturhalle Rantrum ist im Falle eines langanhaltenden, flächendeckenden Stromausfalls (Blackout) als Sammelstelle für die Bevölkerung vorgesehen.

Zur Sicherstellung der elektrischen Funktionsfähigkeit und Nutzbarkeit der Halle ist es erforderlich, ein Notstromaggregat mit einem entsprechenden Einspeiseverteiler zu beschaffen und letzteren installieren zu lassen. Zusätzlich ist die Beschaffung von 100 Feldbetten vorgesehen, um Teile der Bevölkerung im Notfall aufzunehmen. Hierfür wurden im Haushalt 2025 insgesamt 26.000,-€ eingeplant.

Carmen Baumann von der A.W.R.I erklärt sich bereit, im Rahmen einer Arbeitsgruppe, einen Leitfaden (Konzept) auszuarbeiten, um die Bedarfe sachgerecht zu ermitteln.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, den Bürgermeister mit der Einholung von entsprechenden Angeboten sowohl für 100 Feldbetten als auch für ein ausreichend leistungsfähiges Notstromaggregat, sowie für die Installation eines entsprechenden Einspeisevertailers zu beauftragen.

Bei der Auftragsvergabe, nach erfolgter Ausschreibung, ist das wirtschaftlichste Angebot auszuwählen.

15. Beratung und Beschlussfassung über die Planung und den Bau eines Sanitär- und Umkleidehäuschens auf dem Freibadgelände

Auf dem Freibadgelände soll ein neues Sanitär- und Umkleidehäuschen entstehen. Die Gesamtkosten des Projektes sollen 100.000 € nicht übersteigen. Planungsgrundlage soll der Entwurf des Bauausschusses sein.

Es wird darüber gesprochen, ob man nach Fertigstellung der Maßnahme die Eintrittspreise für das Freibad erhöhen sollte.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, die Planung und Umsetzung eines Sanitär- und Umkleidehäuschens zu realisieren.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabeplanung für die Kommunale Wärmeplanung

Jakob Michels war auf einer Konferenz zur Kommunalen Wärmeplanung. Er fasst die Inhalte der Konferenz kurz zusammen und erläutert, welche Verpflichtungen auf die Gemeinde zukommen. Ein Förderprogramm des Kreises Nordfriesland wurde aus Kostengründen eingestellt.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, die Planung für die Kommunale Wärmeplanung auszuschreiben und an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

17. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Rantrum

Die Gemeinde Rantrum hatte in der Gemeindevertreterversammlung vom 15.12.2011 eine Hundesteuersatzung rückwirkend zum 01.01.2011, sowie eine 1. Nachtragssatzung am 12.12.2018 mit Wirkung zum 01.01.2019, erlassen.

Nach einer Prüfung wurde festgestellt, dass die Bekanntmachung für die Satzung, sowie die 1. Nachtragssatzung inkl. Bekanntmachung nicht im unterschriebenen Original in der Amtsverwaltung vorzufinden sind. Deshalb wird empfohlen nochmals eine Satzung zu erlassen. Inhaltlich wurden keinerlei Änderungen vorgenommen, lediglich rechtliche Aspekte wurden auf den neusten Stand gebracht.

Die Gemeindevertretung Rantrum beschließt **einstimmig**, bei 14 Anwesenden (Christian Jens zur Abstimmung abwesend), die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Rantrum in der vorliegenden Fassung.

18. Beratung und Beschlussfassung über die gesetzliche Einführung einer Ausgleichsrücklage

Der Bürgermeister trägt den Sachverhalt zur Ausgleichsrücklage vor.

Einstimmig wird der Bestand der Allgemeinen Rücklage und der Ergebn isrücklage 2023 entnommen und gem. § 60 Abs. 3 GemHVO mit Wirkung zum 01.01.2024 wie folgt neu aufgeteilt

1. Allgemeine Rücklage 4.038.264,74 €
2. Ausgleichsrücklage 605.739,70 €

Bedingt durch die Einführung der Ausgleichsrücklage muss die Behandlung des Jahresergebnisses neu beschlossen werden, da der bisherige Beschluss noch die Ergebn isrücklage berücksichtigt hat.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** den Jahresfehlbetrag 2023 von 140.647,24 € der Ausgleichsrücklage zu entnehmen. Diese beträgt dann noch 465.092,46 €.

19. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung über die Hebesätze der Realsteuern in der Gemeinde Rantrum (Hebesatzsatzung)

Die GV beschließt **einstimmig** die Festsetzung der neuen Hebesätze.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 345 %
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 560 %
2. Gewerbesteuer 380 %

20. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2025 mit Stellenplan

Der stellv. Finanz- und Lenkungsausschussvorsitzende Walter Carstens erläutert den vorgelegten Haushaltsplan 2025. Er stellt die Haushaltssatzung einschließlich Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025 vor.

Im Bereich Unterhaltung der Wirtschaftswege (55501.52210) soll eine Verringerung der Summe vorgenommen werden, da die Arbeiten nicht in dem Umfang beschlossen wurden.

Vorbehaltlich der Änderungen stimmt die Gemeindevertretung dem Erlass der Haushaltssatzung und dem Stellenplan 2025 **einstimmig** zu.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

21. Personalangelegenheiten

...

22. Grundstücksangelegenheiten

...

23. Vertragsangelegenheiten

...

Öffentlich:

24. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

Die Gemeindevertretung hat im nicht öffentlichen Teil über Personalangelegenheiten innerhalb der GV gesprochen und sich über ein Grundstück beraten, welches noch nicht bebaut ist und bei Verkauf das gemeindliche Vorkaufsrecht ausgeübt werden soll. Weiterhin wurde sich über ein Angebot für einen Defibrillator einer Marketing Firma beraten.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin